

INHALT

<i>Zum Geleit</i>	7
Vorwort	9
I. Biologie und Ökologie des Rehwildes	11
Zoologische Einordnung	13
Verbreitung	16
II. Körperbau und Körperfunktion	19
Das Skelett	21
Innere Organe und Drüsen	32
Haare und Haarwechsel	39
Nahrung und Nahrungskonkurrenz	44
Fortpflanzung	49
III. Lebensräume	67
Rehe sind keine Waldbewohner	69
Forstwirtschaft fördert Rehe	77
Umweltverschmutzung und Rehwild	84
Veränderung der Lebensräume	86
Hegemaßnahmen	90
Fütterung	96
IV. Verhalten im Jahreslauf	99
Grundmuster des Verhaltens	101
Das Einschätzen von Gefahren	106
Vergesellschaftung	109
Raumnutzung	115
V. Erfassung von Rehwildbeständen	123
Kann man Rehe zählen?	125
Erfahrungen aus Großversuchen	129
Zähl- und Schätzmethoden	135
Vermutete und tatsächliche Wilddichten	143
Die Vegetation als Weiser	144
Brauchen Rehe einen Abschussplan?	146

VI. Die Altersbestimmung	155
Das „Ansprechen“	157
Geweihmerkmale	164
Die Figur	166
Sonstige Körpermerkmale	170
Altersabhängiges Verhalten	172
Alter Bock – starkes Geweih?	178
Geißen und Kitze	181
 VII. Gute und schlechte Vererber	 185
Genormte Rehe?	187
Der Standort bestimmt	190
Tierzucht oder Jagd?	191
„Blutzufuhr“	194
 VIII. Die Jagd	 197
Wozu jagen wir eigentlich?	199
Geht es auch ohne Jagd?	200
Jäger oder Fallwildmanager?	203
Wir sehen keine Rehe mehr	218
Die Trophäenschau	229
Jagd im Jahreslauf	232
Jagdmethoden	253
 IX. Schäden am Wald	 273
Sichtbare und unsichtbare Schäden	275
Verbissmonitoring	280
Schutz von Jungbäumen	284
 X. Rehwild in Europa	 289
Mindestgrößen von Jagdrevieren in Europa	291
Jahreszeiten und Jahresstrecken in EU-Ländern	292
Fütterung des Rehwildes in der EU	307
Verhältnis Jäger zu Gesamtbevölkerung in der EU	308
 Epilog	 310
<i>Literaturverzeichnis</i>	313
<i>Quellen aus dem Internet</i>	316
<i>Persönliche Informationen zum Rehwild der Länder</i>	316